

Kann Nordkompanie „Coup“ wiederholen?

27 Sebastianus-Schützen traten im Schießstand an / Ergebnisse in der Generalversammlung

ALLAGEN ■ 27 Schützen - je neun aus der Mittel-, Süd- und Nordkompanie - hatten sich bei den gemeinsamen Schießabenden für das Endstehen um den Kompanie-Pokal der St. Sebastianus-Schützen qualifiziert und trafen sich jetzt im Schießraum in der Möhnetalhalle, um den Sieger im Kompanie-Pokal-schießen zu ermitteln. Man sah es den angespannten Mienen der Schützen förmlich an, dass sie ihren Einsätzen entgegenfieberten, ging es doch an diesem Abend darum, welcher Kompanie am 10. Januar der begehrte Wanderpokal der Bruderschaft überreicht wird. Vom Vor-



Im Schießstand der Möhnetalhalle traten die Kompanien an.

stand der Bruderschaft beobachtet, losten die Schützen zunächst die Schießreihenfolge aus. Die sportliche Leitung lag einmal mehr in den bewährten Händen der Funktionäre der Sportschützenvereinigung Möhnetal.

Schuss um Schuss feuerten die Schützen ab, lieferten dann ihre Ergebnisse bei der Wettkampfleitung ab, die sie kompanieweise addierte und dann natürlich sorgsam verschloss.

Die erzielten Ergebnisse

bleiben bis zum kommenden Sonntag streng geheim. Auf der Schützen-Generalversammlung wird das Geheimnis gelüftet, wer Sieger im Kompanieschießen geworden ist - ob der Überraschungssieger des Vorjahres, die Nordkompanie, ihren sensationellen Coup wiederholen konnte oder ob die Seriensieger Süd- bzw. Mittelkompanie an die Erfolge der Vorjahre anknüpfen konnten.

Die Siegerehrung findet im Rahmen der Schützen-Generalversammlung am Sonntag, 10. Januar, ab 11.30 Uhr, in die Möhnetalhalle Allagen kommen. ■ thof